

Sorgen-Tagebuch e.V. – Das Tagebuch, das antwortet

Der Sorgen-Tagebuch e.V. informiert über das Jahr 2015



Sorgen-Tagebuch e.V. - Schwarzwaldstr. 21 - 79189 Bad Krozingen - Tel. 07633 8069322



Liebe Mitglieder und Interessenten des Sorgen-Tagebuch e.V.

Im Folgenden informiert der Vorstand über die Ereignisse und Meilensteine des Projekts „Sorgen-Tagebuch“ im vergangenen Jahr 2015:

Am 11. Mai des Jahres startete das Projekt „Sorgen-Tagebuch“ mit seiner ersten Testversion. Schon nach vier Wochen wurden fast 100 Tagebucheinträge verfasst und beantwortet - ein eindeutiges Signal dafür, dass diese seelsorgerische Dienstleistung wahrgenommen und vor allem genutzt wird. In mehreren Sitzungen wurde daraufhin die Gründung des Sorgen-Tagebuch e.V. beschlossen. Nach Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt und der Eintragung beim Registergericht Freiburg war es am 14. September 2015 offiziell; das Sorgen-Tagebuch ist als gemeinnütziger, „eingetragener Verein“ im Vereinsregister eingetragen.

Zu diesem Anlass wurde die zweite Version der Tagebuch-Software veröffentlicht. Das Design wurde hierzu grundlegend verändert. Das Tagebuch war nun ein virtuelles Buch, in dem eine freie Gestaltung und das Umblättern der einzelnen Seiten möglich war. Des Weiteren kamen viele neue Funktionen für Nutzer und Autoren hinzu, wie zum Beispiel die Feedback-Funktion. Den Nutzern war es von nun an möglich, den Autoren Rückmeldung zu geben, Verbesserungsvorschläge einzubringen und das Sorgen-Tagebuch allgemein zu bewerten. Vor allem die vielen positiven Rückmeldungen zeigen uns, dass die Tätigkeit des Tagebuchteams etwas Gutes ist und von unseren Nutzern geschätzt wird. Hier ein paar Ausschnitte einiger Feedbacks, die wir durch Zustimmung unserer Nutzer veröffentlichen dürfen:

„Liebes Sorgen-Tagebuch Team Ich bin per Zufall auf diese Seite gestossen und bin echt begeistert. Sowohl die Idee als auch die Umsetzung habt ihr echt super hingekriegt! Für mich ist es einfach nur eine perfekte Art, mich auszudrücken, anonym und in jeglicher Art ohne Scham. Vielen Dank, dass Ihr euch die Zeit nehmt, ihr habt echt einen Orden verdient!!“ - weiblich, +/- 20 Jahre

„Wieviel Herz steckt in dieser Arbeit... Das ist bis jetzt das Beste, was ich je gefunden habe. Ihr seid einfach wie Engel (was anderes fehlt mir nicht mehr ein) , in dieser konsumorientierter und chaotischer, kalter Welt, was sich nur an Profit orientiert, gibt es auch diese Menschen, die mit Liebe, Zuneigung und Verständnis für die anderen da sind. Und das auch noch kostenlos. Danke. Schön, dass es euch gibt!“ - weiblich, +/- 31 Jahre

Seit Oktober wächst das Team von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern stetig. Immer mehr Freiwillige konnten sich für das Projekt begeistern und unterstützen uns beim Verfassen der Antworten. Gleichzeitig wurden es immer mehr Nutzer, die uns Texte zusendeten, sodass wir am 26. November 2015 unseren 1000. bearbeiteten Eintrag in einer Pressemitteilung bekanntgeben konnten. Mittlerweile beteiligen sich insgesamt 23 ehrenamtliche Mitglieder am Sorgen-Tagebuch und leisten jeden Tag aufs Neue wertvolle Arbeit. Die meisten Tagebucheinträge werden trotz der hohen Auslastung der Autoren innerhalb eines Tages beantwortet, was bei fast 200 Einträgen pro Woche eine echte Herausforderung ist.

Die Tagebuch-Software wurde von Grund auf von der SD Software-Design GmbH eigens für das Projekt entwickelt und gestaltet. Das komplexe System wird stetig weiterentwickelt und dem Verein kostenlos zur Verfügung gestellt.

Da das Sorgen-Tagebuch nicht nur immer mehr Zeit in Anspruch nimmt, sondern auch die Kosten für die Bereitstellung der Server, Entwicklung etc. immer kostenintensiver wurden, starteten wir einige Spendenaufrufe, bei denen insgesamt 850 Euro zusammenkamen. Dieses Geld wurde größtenteils in die Bereitstellung und Entwicklung der Tagebuch-Website investiert. Darüber hinaus sind für das kommende Jahr professionelle Weiterbildungen der Autoren geplant, die mit den Geldern finanziert werden sollen. Außerdem ist es unser Anliegen das Sorgen-Tagebuch weiter zu verbreiten, potentielle Nutzer anzusprechen, neue Autoren anzuwerben und Spenden zu sammeln. Hierfür möchten wir, sobald uns die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, einen kleinen Messestand anschaffen. Des Weiteren wurden uns 1000 Flyer von den Druckhelden gespendet.

Neben der geplanten Werbung für den Verein gab es auch in diesem Jahr einiges an Öffentlichkeitsarbeit. Das Projekt „Sorgen-Tagebuch“ wurde in mehreren Artikeln veröffentlicht. Am 4. Dezember erschien ein Artikel im regionalen Stadtanzeiger „Hallo Bad Krozingen“, zwei Wochen später dann ein Interview mit Herrn Daniel Kemen. Die Badische Zeitung druckte uns am 28.12.2015 ab, woraufhin der Radiosender „Hitradio Ohr“ auf uns aufmerksam wurde und noch am selben Tag ein Interview in einer Nachmittagsshow unterbrachte.

Mittlerweile stehen wir knapp vor dem 2000. Eintrag, welchen wir wohl in Kürze erreichen werden. Wir vom Vorstand sind gespannt, wie die Entwicklung des Sorgen-Tagebuchs weitergeht und danken allen, die auf irgendeine Art und Weise das Projekt Sorgen-Tagebuch unterstützt haben. Wir wünschen allen einen guten Start ins kommende Jahr, darauf dass 2016 genauso erfolgreich wird wie das Vergangene.

Zu persönlichen Gesprächen, Interviews und Rückfragen steht der Vorstand unter der Rufnummer 07633 8069311 gerne zur Verfügung.



Daniel Kemen
Organisation & Entwicklung

Elisabeth Rohde
User- & Autorenbetreuung

Simon Gehri
Verwaltung & Buchhaltung

Weiteres Pressematerial finden Sie online unter: <https://www.sorgen-tagebuch.de/presse/>